



Gemeinde Aura an der Saale

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale vom 03.12.2020

Erster Bürgermeister Thomas Hack eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Aura a.d. Saale fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 05.11.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 05.11.2020 wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 2 Bauanträge (keine eingegangen)

TOP 3 Festlegung des Verkaufspreises für das Neubaugebiet

Der Vorsitzende erläuterte die Kalkulationen der Verwaltung zur Ermittlung der Erschließungskosten und des Bodenpreises.

Hausanschlusskosten

Die Hausanschlusskosten Wasser, Kanal und Gas werden auf Grundlage der tatsächlich entstandenen Kosten zu gleichen Anteilen auf alle 25 Bauplätze umgelegt. Hierdurch ermitteln sich folgende Pauschalbeträge:

Hausanschluss Wasser	269,37 €
Hausanschluss Kanal	868,72 €
Hausanschluss Gas	1.138,95 €

Beiträge

Die Herstellungs- und Verbesserungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlage werden entsprechend der jeweils geltenden Beitrags- und Gebührensatzungen der Gemeinde Aura a.d. Saale erhoben.

Bodenpreis

Der Bodenpreis für den Verkaufspreis von Bauplätzen im Baugebiet „Am Hahn III“ wurde anhand der Aufwendungen der Gemeinde für den Flächenkauf und die Bauleitplanung kalkuliert und vom Gemeinderat auf 30,00 €/m² festgelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

Erschließungskosten

Die Erschließungskosten wurden anhand der vorliegenden Schlussrechnungen bzw. soweit noch nicht vorliegend, nach den Submissionsergebnissen bzw. Kostenschätzungen ermittelt. Nach Abzug eines Gemeindeanteils von 10% erfolgt die Ermittlung des m²-Preises auf Grundlage der neu geschaffenen Grundstücksflächen (Nettobauland). Die so ermittelten Erschließungskosten werden auf 29,07691 €/m² festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4 St2290_Geschwindigkeitsregelung Ortseingang Aura

Der Gemeinderat Aura a. d. Saale ist mit einer Beschränkung auf 70 km/h auf der St2290 vor dem Ortseingang von Euerdorf kommend einverstanden und mit der daran geknüpften Bedingung, das Ortsschild entsprechend an den Beginn der geschlossenen Bebauung zu versetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 5 Benutzungsordnung Naturbad Aura

Der neugefassten Haus- und Benutzungsordnung für das Naturbad Aura a. d. Saale wurde zugestimmt. Die Haus- und Benutzungsordnung wird dieser Niederschrift dauerhaft beigelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 6 Ringleitung zur Verbesserung der Wasserversorgung

Der Gemeinderat beschließt, zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung und zur Gewährleistung von ausreichend Wasserdruck in der Löschwasserversorgung den Ringschluss der Wasserleitung zwischen der Endstelle der Wasserleitung im „Würzburger Weg“ und der Straße „Klosterblick“ im neuen Baugebiet durchführen zu lassen. Die geschätzten Kosten für die Verlegung der Wasserleitung auf einer Länge von insgesamt ca. 170 m, betragen ca. 50.000 €. Aus Gewährleistungsgründen sollte die Ausführung als Nachtrag zur Maßnahme Baugebieterschließung erfolgen, da hier noch in der Gewährleistung befindliche Bereiche betroffen sind.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 7 Vergabe von Aufträgen

TOP 7.1 Baumpflegemaßnahmen Linden "Am Hahn" + Säuleneiche "Schafhof"

Für die Linden an der Ecke Zehnt/Hahn sowie eine der beiden Säuleneichen am Schafhof wurde ein Gutachter beauftragt. Dieser stellte fest, dass die Linde 1, an der Ecke Zehnt/Hahn, umfangreich vermorscht ist und nicht erhalten werden kann. Eine umgehende Fällung, bis spätestens Februar 2021, ist erforderlich. Der Gemeinderat beschließt die Fällung der schadhaften Linde 1. Die fachgerechte Fällung der Linde 1 soll durch den wirtschaftlichsten Bieter zum Angebotspreis von 1.136,80 € brutto erfolgen. Die Entsorgung wird durch die Bauhofmitarbeiter ausgeführt. Falls jemand Interesse an dem Lindenholz, z. B. für Schnitzarbeiten hat, kann er sich bei der Gemeinde melden. Die bei der Baumaßnahme Zehnt/Hahn geplante Fahrbahnverengung, aufgrund des Standortes der Linde 1, kann zurückgenommen werden. Dies sollte bei der weiteren Bauplanung berücksichtigt werden.

Nach dem Gutachten kann die Linde 2 an der Ecke Zehnt/Hahn, mittel- bis langfristig noch über 20 Jahre erhalten werden. Die erforderlichen Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen der 2. Linde sollen mit Hr. Piel, UNB Landratsamt Bad Kissingen abgesprochen werden. Außerdem wird die Aufnahme in die Denkmalliste angestrebt.

Die Pyramiden-Eiche am Schafhof ist stand- und bruchstabil. Die Eiche ist einmal jährlich zu kontrollieren.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 7.2 Eingrünung Baugebiet "Am Hahn III"

Der Gemeinderat ist mit den Vorschlägen von Hr. Büttner, LRA Bad Kissingen zur Eingrünung der Pflanzbeete im Baugebiet „Am Hahn III“ einverstanden. In den Pflanzflächen sind Bäume, Blütenstrauchbepflanzungen mit Flieder, Sommerflieder, Kolkoitzien, Hibiscus, Philadelphus und Staudenbepflanzung Silbersommer sowie Rasenflächen vorgesehen. Insgesamt sind 11 Bäume, ca. 620 m² Pflanzfläche und ca. 320 m² Rasenfläche in 10 Pflanzbeeten vorgesehen. Bei der Planung der Eingrünung wurde darauf geachtet, die Pflegemaßnahmen so gering wie möglich zu halten.

Als Bäume sollen Schnurbaum, Säulenhainbuche und Chinesische Wildbirne gepflanzt werden. Die Verwaltung nimmt noch mal Kontakt mit Herrn Büttner auf, ob diese Bäume anspruchslos sind und wenig Wasser brauchen. Durch die Verwaltung sollen entsprechende Angebote eingeholt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 8 Verschiedenes

TOP 8.1 Klärschlamm Entsorgung Information

Der Vorsitzende informierte darüber wie sich in der kommunalen Allianz Fränkisches Saaleletal die Gemeinden aktuell bemühen, zu einer gemeinsamen Antwort auf die Frage zur zukünftigen Klärschlamm Entsorgung zu kommen. Der Abwasserzweckverband (AZV) Thulba-Saale hat eine Machbarkeitsstudie beauftragt, die den Titel "Klärschlammverwertung als interkommunales Kooperationsmodell" trägt. Hierbei wird untersucht, ob es möglich ist, dass die Hammelburger sowie die umliegenden Kläranlagen ihren Klärschlamm gemeinsam weiterverwerten und entsorgen können. Langfristig ist eine landwirtschaftliche Verwertung nicht mehr machbar. Die Kommunen müssen sich nächstes Jahr entscheiden, ob sie sich beteiligen und entsprechende Kooperationsverträge schließen. Das bayerische Umweltministerium empfiehlt den Kommunen den Zusammenschluss, um mehr Sicherheit bei der Entsorgung zu bekommen. Auf die Kommunen werden erhöhte Kosten zukommen.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

Erster Bürgermeister Thomas Hack schloss um 21:15 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale.

Aura a.d. Saale, den _____

Thomas Hack
Erster Bürgermeister

Ingrid Loh
Schriftführer/in